

Trink dich fit

Was wäre das Büro ohne Kaffee? Damit morgens die Arbeit überhaupt erst beginnen kann und im Laufe des Tages niemand vorzeitig ermattet, braucht es eine gute Tasse Kaffee – oder zwei oder mehr ... Nun ist der übliche Bürokaffee oftmals dem einen Kollegen zu stark, dem anderen zu schwach, und der nächste trinkt sowieso lieber Kakao. Was nun?



FACTS
URTEIL
sehr gut
12/2012



TEE ODER KAFFEE:
Die Getränkeauswahl bei der neuen Coffee-at-Work-Maschine ist vorbildlich.

Diskussionen über den perfekten Kaffeegeschmack gibt es im FACTS Verlag schon lange nicht mehr – seit eine Maschine von Coffee at Work in die Verlagsräume Einzug hielt und mit ihr Latte macchiato, Cappuccino, Espresso – und natürlich auch Kakao. Diese Maschine wurde nun durch ein aktuelles Modell ersetzt, für das der Wittener Kaffeespezialist eine reichhaltigere Getränkeauswahl und mehr Bedienkomfort verspricht. So bietet die neue Maschine auch Zitronentee oder Vanillemilch sowie „Moccachoc“, Espresso mit einem Schuss Kakao, an.

Nach der Lieferung und der Installation durch den Coffee-at-Work-Mitarbeiter erfolgte das Feintuning – und damit eine bei FACTS längst vergessene Debatte: Wie stark soll der Kaffee sein, wie süß Kakao und Zitronentee? Der Wert lässt sich jederzeit vom

Service neu justieren. Gezeigt wurde ebenfalls die Reinigung der Maschine, die täglich erfolgen sollte. Hier könnte der erste Haken lauern, denn die Erfahrung zeigt: Kaffee wollen alle, reinigen will niemand. Doch im Falle der Coffee-at-Work-Maschine ist die tägliche Reinigung, bei der alle Schläuche durchgespült werden, in wenigen Minuten erledigt. Alle zwei Tage erfolgt eine große Reinigung, die sich aufgrund der Technik ein wenig zeitaufwendiger gestaltet und insgesamt in rund zehn Minuten erledigt ist.

BEI ANRUF NACHSCHUB

Ein Aufwand, der sich lohnt, denn der Kaffee ist geschmacklich einwandfrei, hat eine individuell einzustellende Stärke und schmeckt angenehm mild, ohne störende Säure. Der Automat verwendet Milchpulver

statt Frischmilch. Die Vorteile: einfacher zu reinigen, keine Gefahr von Verkeimungen. Geschmacklich ist Milchpulver in der Regel nicht jedermanns Sache, doch im Falle

der Coffee-at-Work-Maschine ließen sich sogar Milchpulver-Kritiker überzeugen: Der Schaum schmeckt und hat eine angenehme Konsistenz. Und so werden bei FACTS ständig Kaffeebohnen, Milch- oder Kakaopulver nachgefüllt, was sich von jedem mit wenig Aufwand erledigen lässt: Maschine aufschließen, entsprechende Deckel öffnen, nachfüllen, weitertrinken. Kein Wunder, dass der Vorrat an „Verbrauchsmaterial“ schnell zur Neige geht. Dies ist allerdings kein Grund zur Panik, denn die Nachlieferung durch Coffee at Work erfolgt per sofort frei Haus, ein Anruf genügt.

Nadia Hamdan ■

FAZIT

Das Angebot von Coffee at Work bewährt sich auch mit der neuen Maschine: preislich fair – Maschine, Kaffee, Kakao und Milchpulver werden frei Haus geliefert, bezahlt werden nur die tatsächlich verbrauchten Tassen nach einer verbrauchsabhängigen Pauschale –, geschmacklich einwandfrei und eine einfache Reinigung. Ein Plus im Vergleich zum Vorgängermodell: Die Anzeige zeigt den Fortschritt der Zubereitung an und gibt einen Ton, wenn das Getränk fertig ist.

Produkt: Kaffee-Vollservice
Anbieter: Coffee at Work
Preis: nach Vereinbarung
Kontakt: www.coffeework.de

BEURTEILUNG

Funktionalität:	★★★★★
Getränkeauswahl:	★★★★★
Geschmack:	★★★★★
Gesamtergebnis:	sehr gut